



1967

nach zwanzig uhr zucken szenen, treiben augen übers glas
 im vakuum nachrichten, filme brechen den abend im kathoden
 strahl zu lichtspielflimmern. der ton trifft manchmal nicht das bild
 der landkarten ost und west. wie teilt man ein land auf in satelliten
 antennen, berge, brocken. wie teilt man die luft auf über dem draht
 und vater sieht nicht fern in andere kriege: hubschrauber, palmen
 klagemauer, führt den eigenen noch im schlaf bricht feuer aus
 zerbricht die waffe in der hand des dreijährigen. der spielt figuren
 die das licht benennen hinter glas vor daktari und kurras schuss
 schützt ihn das fernsehzimmer, wo die erwachsenen kinder sitzen
 bilder essen. nur mutter dreht am knopf und zieht das licht
 aus dem gesicht der kinder, die den raum mit stimmen füllen
 ihre blicke ziehen ihn zurück ins kinderzimmer, malen weiter
 an dem film. über houston läuft greifbar schon der mond.

© hartwig mauritz